

## APPS statt PS

### Mobilität braucht heute mehr als nur 4 Räder.

Mobilität ist vom Zukunftstrend zur Alltagsrealität geworden. IT- und Kommunikationssysteme müssen nicht nur Schritt halten, sondern definieren unsere Arbeitswelt und viele Geschäftsmodelle neu. Kunden, Partner und Mitarbeiter sollen jederzeit und sowohl standortunabhängig als auch mit jedem Endgerät schnell und einfach auf Informationen und Services zugreifen können. Wenn Ihr Unternehmen von Mobilität und Flexibilität profitieren soll, wenn Vereinfachung von Abläufen, die Vermeidung von Redundanzen und moderne Arbeitsweisen ein Thema für Sie sind und Ihr Business mehr Öffnung gegenüber KundInnen und PartnerInnen verlangt, dann sind professionelle Lösungen gefragt.

ExpertInnen für Mobilitätskonzepte und App-Entwicklung

- machen Information jederzeit und von überall aus verfügbar,
- helfen “leere Kilometer“ zu sparen,
- ermöglichen neue Geschäftsmodelle und
- eröffnen neue Märkte.

## Checkliste

Die folgenden Fragen wurden beispielhaft von Experten und Expertinnen für Mobilitätskonzepte und App-Entwicklung zusammengestellt und können Ihnen helfen...

- ...den eigenen Bedarf an Mobilitätskonzepten und App-Entwicklungen besser einzuschätzen.
- ...sich auf ein Erstgespräch mit einem/einer Experten/-in vorzubereiten.
- ...das Leistungsangebot eines/einer Experten/-in zu beurteilen.

## Ziele, Motivation, Erfolgsfaktoren:

1. Was ist der Auslöser/Motivation einer App-Entwicklung?
2. Was ist ihr angestrebtes Ziel in Sachen App?
3. Wen oder was soll die App repräsentieren? (mobile Website oder eigene Web-App)
4. Welche Zielgruppe(n) soll mit der App angesprochen werden bzw. wer soll sie einsetzen?
5. Wie vertraut sind diese Zielgruppen mit mobilen Applikationen?
6. Gilt es besondere Gewohnheiten/Anforderungen/Einschränkungen/technische Hürden bei der Bedienung oder Struktur der App zu beachten?
7. Welche Inhalte und Funktionalitäten bzw. welchen Mehrwert soll die App der Zielgruppe bieten?

## Rahmenbedingungen & Parameter

8. Welche bestehenden Systeme /Plattformen sind abzulösen, zu berücksichtigen oder anzubinden?
9. Welche sonstigen Besonderheiten sind zu beachten?  
(Sprache/ Mehrsprachigkeit/ CI/ branchenbedingte Besonderheiten,...)
10. Über welche Kanäle soll die App vertrieben/zugänglich gemacht werden?
11. Welche Datenquellen sind vorhanden/ geplant und sollen Inhalte übernommen werden?  
(Schnittstellen, Aktualisierung, Redaktion, Prozesse...)

## Ressourcen

12. Welche Ansprechpersonen und zeitliche Ressourcen stehen intern und extern für das Projekt bereit?  
(für Input, Projektleitung, Redaktion, Test, Training)
13. Bis wann soll das Projekt umgesetzt werden?
14. Welcher Budgetrahmen steht zur Verfügung?

[www.nimmtwisseninbetrieb.at](http://www.nimmtwisseninbetrieb.at)

*Diese Information ist ein Produkt der Fachgruppe UBIT Niederösterreich.  
Alle Angaben erfolgen trotz sorgfältigster Bearbeitung ohne Gewähr.  
Eine Haftung der Fachgruppe UBIT Niederösterreich ist ausgeschlossen.*

INFORMATIONSTECHNOLOGIE

NIMMT WISSEN IN BETRIEB.

